

Fahrtenbericht zum Vietnam-Schüleraustausch 2026

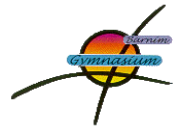
Partnerschulen:



Barnim-Gymnasium in Berlin Lichtenberg

und

Viet Duc Oberschule in Hanoi



Zeitraum:

Begegnung in Berlin, Deutschland

vom 08. Juni 2026 bis 17. Juni 2026

Thematischer Schwerpunkt:

Nachhaltige/r Konsum und Produktion in Vietnam und Deutschland

8. Juni – Ankunft in Berlin:

Am Morgen des 08.06.2026 erwarteten wir voller Vorfreude die Reisegruppe unserer Partnerschule am Flughafen BER. Aufgrund der gemeinsamen Zeit in Hanoi war die Begeisterung und Freude über das Wiedersehen für die deutschen und vietnamesischen Austauschgruppen besonders groß. Nach dem Empfang fuhren wir mit einem Reisebus zum Barnim-Gymnasium, während der Fahrt konnten erste Gespräche über die Flugreise geführt und Erinnerungen an die Begegnung in Vietnam wiederbelebt werden. Am Barnim-Gymnasium angekommen, lernten unsere Gäste zunächst das Schulgelände kennen, sie wurden vom Schulleiter herzlich begrüßt und erhielten Informationen zum Programm sowie zu den Beobachtungsaufträgen hinsichtlich des thematischen Schwerpunkts. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Mensa wurden die Schüler*innen am Nachmittag von ihren Gasteltern abgeholt und in Berlin willkommen geheißen.

9. Juni – Ausflug nach Potsdam, Besuch des Potsdam Museums und Schlossparks Sanssouci:

Am zweiten Tag ging es für die vietnamesische Austauschgruppe in Begleitung von zwei Lehrkräften des Barnim-Gymnasiums für einen Tagesausflug nach Potsdam. In der stadthistorischen Ausstellung „POTSDAM. EINE STADT MACHT GESCHICHTE“ erhielten unsere Gäste bei einer informativen Führung Einblicke in die Entwicklung Potsdams sowie in wichtige historische, politische und kulturelle Zusammenhänge der Stadt. Entlang der Nikolaikirche und des Brandenburger Tors am Luisenplatz erkundete die Gruppe im Anschluss den Schlosspark Sanssouci, der als bedeutender Kultur- und Erinnerungsort der Region weitere Eindrücke von Geschichte, Architektur sowie Gartenkultur vermittelte. Der Ausflug zu diesem UNESCO-Weltkulturerbe bot viele Gesprächsanlässe und beeindruckende Bilder.

10. Juni – Unterrichtshospitationen und Besuch des Humboldt Labors:

Am 10.06. nahmen die vietnamesischen Schüler*innen zunächst am Unterricht des Barnim-Gymnasiums teil, sie konnten beim Badminton im Sportkurs überzeugen und erhielten erste Einblicke in den Schulalltag. Danach besuchte die vietnamesische Austauschgruppe mit den begleitenden Lehrerinnen das Humboldt Labor mit dem Schwerpunkt „On Water – WasserWissen in Berlin“.

Während einer spannenden Führung durch die Ausstellung setzten sich die Schüler*innen mit Wasser als Ressource, dem Nutzungsverhalten in Berlin, den Wasserlebewesen, dem Projekt „Rechte der Spree“ sowie mit Fragen der Nachhaltigkeit auseinander. Auch die anschließende Erkundung bei einer Bootsfahrt auf der Spree wurde thematisch genutzt: Die Lernenden konnten eigene Beobachtungen zu Wasser, Uferzonen als Lebens- und Wirtschaftsraum sowie zur regionalen Ressourcennutzung sammeln und diese schließlich in ihre Gruppenpräsentationen einbringen, welche bei der Abschlussveranstaltung am 16.06.2026 vorgestellt werden.

11. Juni – Klima-Rallye im Schul-Umwelt-Zentrum und Sportnachmittag:

Am 11.06. besuchten alle deutschen und vietnamesischen Austauschschüler*innen gemeinsam das Schul-Umwelt-Zentrum (SUZ) Berlin Mitte, um an der Klima-Rallye teilzunehmen. An verschiedenen Stationen im Garten des SUZ setzten sie sich interaktiv mit den Auswirkungen des Klimawandels auf die Berliner Umwelt, der Rolle des Menschen sowie den Handlungsmöglichkeiten im eigenen Alltag auseinander. Zum einen unterstützten die deutschen Schüler*innen ihre jeweiligen Austauschpartner*innen bei der Übersetzung der Arbeitsaufträge, zum anderen tauschten die Lernenden ihre Ideen und Erkenntnisse aktiv im Gespräch aus. Die Klima-Rallye verband analoges und digitales Lernen und regte die Jugendlichen dazu an, die eigene Verantwortung für Klima- und Umweltschutz zu reflektieren. Nachmittags fand ein gemeinsamer Sportnachmittag am Barnim-Gymnasium statt. Dieser Programmpunkt stärkte insbesondere das soziale Miteinander und den Teamgeist, da die Jugendlichen unabhängig von Sprache und Herkunft gemeinsam in kooperativen Bewegungsspielen aktiv wurden, sich gegenseitig unterstützten und als Gruppe weiter zusammenwuchsen.

12. Juni – Besuch der GIZ und des Futuriums:

Ein weiterer thematischer Höhepunkt folgte am 12.06. bei dem Besuch der GIZ-Repräsentanz in Berlin. Dort erhielten die vietnamesischen und deutschen Schüler*innen Einblicke in die internationale Zusammenarbeit und globale Perspektiven nachhaltiger Entwicklung. Durch einen sehr informativen Vortrag konnten die Schüler*innen ihr Wissen erweitern, unter anderem über die Nachhaltigkeitsziele, Hintergründe, konkrete Umsetzungsbeispiele in der Praxis wie die Förderung einer klimafreundlichen Reisproduktion mithilfe nachhaltigerer Anbaumethoden und den bisherigen Erfolgen bei der Reduktion der Treibhausgasemissionen. Nach dem Vortrag konnten die Schüler*innen eigene Projektideen zum Umweltschutz entwickeln, Strategien zur Implementierung besprechen und konkrete Maßnahmen vorstellen. Im Anschluss besuchten wir das Futurium: In der Ausstellung beschäftigten sich die Jugendlichen intensiv mit Zukunftsfragen, wobei Nachhaltigkeit, Ressourcen, Konsum und gesellschaftliche Entwicklung aufgegriffen wurden. Beide außerschulischen Lernorte passten hervorragend zum thematischen Schwerpunkt des Austauschs, da sie zeigten, wie eng Konsum, Produktion, Klima und globale Verantwortung miteinander verbunden sind. Die Exkursion bot viele Gesprächsanlässe und trug dazu bei, die gesamte Gruppe weiter zusammenzuführen und den persönlichen Austausch zu vertiefen.

13. und 14. Juni – Wochenende in den Gastfamilien:

Das Wochenende verbrachten die vietnamesischen Schüler*innen mit ihren Gastfamilien, einige besuchten gemeinsam Verwandte innerhalb oder außerhalb Berlins. Diese Zeit war für den interkulturellen Austausch besonders wertvoll, da die Gäste den Alltag in ihrer deutschen Gastfamilie sehr persönlich erleben konnten. Gemeinsame Mahlzeiten, Ausflüge, Gespräche und Freizeitaktivitäten ermöglichten Einblicke in familiäre Gewohnheiten, Lebensweisen und das

Zusammenleben in Deutschland. Viele Kontakte zwischen den Jugendlichen und Familien konnten dadurch weiter vertieft werden.

15. Juni – Unterrichtshospitationen und Besuch des Dong Xuan Centers:

Am Montagmorgen nahmen unsere vietnamesischen Gäste erneut am Unterricht des Barnim-Gymnasiums teil. Anschließend besuchten sie das Dong Xuan Center in Berlin-Lichtenberg. Dieser Programmpunkt war besonders interessant, da er einen bedeutenden Bezug zur vietnamesischen Community in Berlin herstellte und Gespräche über Migration, Identität, Alltag sowie kulturelle Vielfalt ermöglichte. Bei ihrem Besuch des Großmarkts konnten die Austauschschüler*innen das Konsumverhalten beobachten und Vergleiche zwischen Berlin und Hanoi ziehen. Die Beobachtungsergebnisse flossen in die Gruppenpräsentationen ein, denn am Nachmittag arbeiteten die Schüler*innen weiter an ihren Präsentationen für die Abschlussveranstaltung.

16. Juni – Unterrichtshospitationen und Abschlussveranstaltung:

Am 16.06. fanden weitere Unterrichtshospitationen statt, dabei begleiteten die vietnamesischen Gäste ihre Austauschpartner*innen im Schulalltag. Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen in der Mensa bereiteten alle deutschen und vietnamesischen Austauschschüler*innen die Abschlussveranstaltung vor. Dabei übernahmen die Jugendlichen Verantwortung für den Aufbau und die Gestaltung des Abschlussabends. In einem feierlichen Rahmen präsentierten die vietnamesischen Schüler*innen ihre Arbeitsergebnisse, teilten ihre Beobachtungen und berichteten von ihren Erfahrungen zum Thema „Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion in Deutschland und Vietnam“. Der Großteil der vietnamesischen Schüler*innen trug die Präsentation auf Deutsch vor, was die anwesenden Gasteltern, Lehrkräfte und die Schulleitung sehr beeindruckte. Musikalisch freuten wir uns sehr über die Darbietung von Berliner Grundschüler*innen des Musikcamps, welche ein vietnamesisches Musikstück mit traditionellen vietnamesischen Instrumenten spielten. Der Abend war ein emotionaler Höhepunkt der Begegnung in Berlin, da deutlich wurde, wie viele persönliche Kontakte, neue Erkenntnisse und gemeinsame Erinnerungen in der Austauschzeit entstanden waren. Nachdem feierlich Gastgeschenke ausgetauscht wurden, erfolgte der Ausklang des Abends auf dem Schulhof, wo die Gasteltern ein vielfältiges Büffet vorbereitet hatten.

17. Juni – Abschied und Rückreise:

Am Morgen des 17.06. hieß es Abschied nehmen. Die vietnamesischen Gäste wurden am Flughafen BER von ihren Austauschpartner*innen und den begleitenden Lehrkräften verabschiedet. Nach intensiven Tagen voller gemeinsamer Aktivitäten und neuer Erfahrungen traten sie ihre Heimreise an. Zurück blieben viele schöne Erinnerungen, neu vertiefte Freundschaften und der Wunsch, die Partnerschaft zwischen dem Barnim-Gymnasium und der Viet Duc Oberschule auch in Zukunft lebendig fortzuführen. Die nächste Austauschfahrt nach Hanoi steht schon im Januar 2027 bevor. Der Vietnam-Austausch bietet auch unseren Schüler*innen des nachfolgenden 11. Jahrgangs unvergessliche Einblicke in eine neue Kultur, spannende Begegnungen sowie wertvolle Erfahrungen.

Minh Ngoc Schuldt und Sillu Wang
Lehrerinnen des Barnim-Gymnasiums
Team Barnim International

Berlin, den 06.07.2026